

Sehr geehrter Veranstalter, sehr geehrte Veranstalterin,
sehr geehrter Turnierarzt, sehr geehrte Turnierärztin,

aus gegebenem Anlass möchten wir Sie über unsere Möglichkeiten zur sanitätsdienstlichen Versorgung Ihrer Veranstaltung informieren. Die aktuelle Leistungs- und Prüfungsordnung besagt hierzu (LPO § 40):

Der Veranstalter hat [...] als Mindestanforderung sicherzustellen:

1. Sanitätsdienst und ärztliche Versorgung

Bei Anwesenheit eines Sanitätsdienstes (mindestens eine Person mit der Mindestqualifikation „Sanitätshelfer“) mit Ausrüstung, u.a. Notfallarztkoffer gemäß DIN 13232: Anwesenheit eines Arztes.

Bei Anwesenheit eines Sanitätsdienstes (mindestens zwei Personen mit der Mindestqualifikation „Sanitätshelfer“), davon eine Person mit der Mindestqualifikation „Rettungssanitäter“, mit Ausrüstung, u.a. Notfallarztkoffer gemäß DIN 13232: Schnellste Einsatzbereitschaft eines Arztes.

Die Erfahrung zeigt, dass jeder Arzt eine differenzierte Vorstellung von der materiellen Ausrüstung unserer Mitarbeiter hat. Daher möchten wir Sie bitten, dieses Schreiben auch an die zuständigen TurnierärztInnen weiterzuleiten.

In beiden in der LPO erwähnten Fällen empfehlen wir den Einsatz folgender Materialien:

- **Sanitätsdienstrucksack DIN**
- **Notfallarztkoffer DIN 13232, falls nicht beim Turnierarzt vorhanden**
- **Immobilisationskragen „Stifneck select®“ oder vergleichbares Modell**
- **Spineboard**

Auf unseren Materialien sind keine Medikamente vorhanden, diese sind in jedem Fall durch den Turnierarzt selbst vorzuhalten!

Grundsätzlich bemühen wir uns, jedes Reitturnier mit unserem Krankenwagen als mobile Behandlungseinheit auszustatten, bitte haben Sie Verständnis dafür dass das Fahrzeug nach Vorgaben des Kreises und der LPO keine Transporte durchführen darf. Im Transportfall wird ein Fahrzeug des öffentlichen Rettungsdienstes hinzugezogen.

Wir hoffen, Ihnen damit die Möglichkeiten des Sanitätsdienstes näher gebracht zu haben. Unsere Ansprechpartner für den Fachbereich Sanitätsdienst stehen Ihnen jederzeit gerne unter der E-Mail-Adresse SanDi@DRK-Refrath.de für weitere Informationen oder Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung.

Wenn von unserer Empfehlung abweichendes Material von Ihnen gewünscht wird, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anforderung mit an oder senden Sie eine E-Mail an Einsatzplanung@DRK-Refrath.de oder rufen Sie uns unter 02204-63673 an.

Die Bereitschaftsleitung der Bereitschaft Bensberg und Refrath